

100-jähriges Jubiläum der Schützengesellschaft Zell

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon, Verbandsgemeinde Zell (Mosel)

100-jähriges Jubiläum der Schützengesellschaft Zell

02.06.2013

Ganz herzlich grüße ich Sie heute zum 100-jährigen Jubiläumsfest der Schützengesellschaft der Stadt Zell. Zu diesem seltenen Jubiläum gratuliere ich dem Verein und allen seinen Mitgliedern im Namen der Verbandsgemeinde Zell, aber natürlich auch persönlich, auf das Herzlichste.

Auf ein 100-jähriges aktives Vereinsleben zurückschauen zu können, ist schon etwas ganz besonderes. Dabei ist der Verein selber alles andere als alt. Hier treffen Jung und Alt zusammen, um gemeinsam ihren Sport auszuüben. Mehr als 180 Mitglieder zählt der Verein, von denen Viele Jahr für Jahr an Meisterschaften und Wettbewerben teilnehmen.

Ursprünglich wurden Schützenvereine ja schon im Mittelalter zum Schutz und zur Verteidigung der örtlichen Gemeinschaft und zur Landesverteidigung gegründet.

Heute sieht dieser „Schutz und Schirm für die Heimat“ anders aus – doch als wichtige Säule unseres Brauchtums, bei der Schießsport, Geselligkeit und Gemeinschaftserlebnis miteinander verwoben sind, ist die Schützengesellschaft Zell eine fest verankerte Institution. Es ist bemerkenswert, wie es ihr immer wieder gelingt, Traditionelles zu bewahren und es zugleich in ein zeitgemäßes Gewand zu kleiden.

Natürlich kann man sich fragen, ob die Pflege solcher Traditionen noch zeitgemäß ist. Wir leben im 21. Jahrhundert und die Musik spielt eigentlich nicht mehr im Dorf oder in unserer Stadt. Wir sind weltweit vernetzt, wir sind weltweit unterwegs, virtuell und real.

Aber das sind nicht wirklich Gegensätze. Wenn wir in der Welt zu Hause sein wollen, müssen wir auch einen Platz haben, an dem wir daheim sind. Und daheim sind wir dort, wo es Vereine und Gemeinschaften gibt, die Verwurzelung und Heimatverbundenheit schaffen.

Aus diesem Grund möchte ich allen ganz herzlich danken, die aktiv in der Schützengesellschaft Zell mitwirken und ehrenamtliche Aufgaben im Verein wahrnehmen. Ich weiß, wie viel Zeit und Arbeit dafür investiert werden muss. Vor allem der Vorstand muss sicherlich viel Einsatzbereitschaft und Fingerspitzengefühl an den Tag legen, um unterschiedliche Interessen zusammen zu bringen.

Die Schützengesellschaft Zell ist ein Ort des Miteinanders, der Mitverantwortung, des Mitmachens und Mitgestaltens. Und er ist vor allem ein Ort, wo sich auch Jung und Alt zusammentun, weil sie die gleiche Passion haben.

Wichtig und wertvoll ist mir, dass gerade auch junge Menschen diese Erfahrungen machen dürfen. Sie lernen im Verein soziale Kompetenz, den Wert des Gemeinsinns und den Wert aktiver Mitarbeit kennen. Das sind Haltungen und Eigenschaften, die unsere moderne Bürgergesellschaft mehr denn je braucht. Sie lernen Werte kennen, die einen jungen Menschen formen und ihm Erfüllung geben können. Hierzu gehören Fair Play und Teamgeist, was dem Sport generell zugeschrieben wird.

Der Schießsport verlangt daneben in ganz besonderer Weise Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein. Sorgfalt deshalb, weil der Umgang mit Waffen hohe Anforderungen stellt. Es kann lebensgefährlich werden, wenn man mit ihnen unbedacht und leichtsinnig hantiert. Deshalb muss der verantwortungsvolle Umgang mit Sportwaffen den Menschen immer wieder eingeschärft werden.

Das fordert von den Trainern, vom Schützenmeister und den erfahrenen Schützen ein klares, vorbildliches Auftreten und ein ausgeprägtes pädagogisches Gespür.

Meine Damen und Herren, ich darf mit Freude feststellen: Die Zeller Schützengesellschaft feiert heute ihr 100-jähriges Jubiläum zu Recht mit Stolz auf ihre Entwicklung, ihre Geschichte und die Leistungen ihrer Mitglieder.

Mein aufrichtiger Dank gilt abschließend den Frauen und Männern in den Vorständen, die den Verein in seiner jetzt 100-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben, sowie all denen, die sich in den vergangenen 100 Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben.

Ich wünsche der Schützengesellschaft der Stadt Zell zu ihrem 100-jährigen Bestehen für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung als aktiver Sportverein und Ort des Zusammenhalts und der Brauchtumpflege.

In diesem Sinne weiterhin viel Erfolg.